

# INFOBLATT – Das deutsche Wort „Sinn“

**Wortart:** Substantiv / Nomen (männlich)

**Mehrzahl:** die Sinne

**Silbentrennung:** Sinn – Sin|ne



## Bedeutungen

1. **Biologie:** Fähigkeit, etwas wahrzunehmen (z. B. Hören, Sehen, Riechen, Schmecken, Tasten)
2. **Verständnis:** innere Beziehung einer Person zu einer Sache („Ich habe Sinn für Humor.“)
3. **Gedankenrichtung:** Zustand oder Ausrichtung der Gedanken („Dir steht der Sinn nach Urlaub.“)
4. **Bedeutung von Wörtern:** welche Vorstellung oder Idee mit einem Ausdruck verbunden ist („Der Sinn eines Satzes“)
5. **Zweck:** Ziel oder Bedeutung einer Handlung („Welchen Sinn hat das Lernen?“)



## Herkunft

- Aus dem **mittel- und althochdeutschen** *sin*
- Verwandt mit *sinnan* („streben, trachten“)
- Lateinischer Bezug: *sentire* („empfinden, wahrnehmen“)
- Indogermanische Wurzel: *sent-* = „gehen, reisen“



## Synonyme und Gegenwörter

### Synonyme / ähnliche Begriffe:

Ziel, Zweck, Bedeutung, Intension (*welchen Sinn hat das?*)

### Gegensatz:

Sinnlosigkeit (*das hat keinen Sinn!*)



## Untergeordnete Begriffe (Beispiele für Sinne)

- Hören, Riechen, Schmecken, Sehen, Tasten
- Gleichgewichtssinn, Orientierungssinn, Temperatursinn, Sprachsinn, Realitätssinn usw.

### **Beispielsätze**

1. Blinde haben oft sehr ausgeprägte andere Sinne.
2. Ich habe für so etwas einen siebten Sinn.
3. Sehen, Hören, Riechen, Schmecken, Tasten – erst über unsere Sinne erfahren wir die Welt.
4. Sein Vater hat keinen Sinn für Humor.
5. Diese Zeile hat keinen Sinn.
6. Den Plan kannst du dir gleich wieder aus dem Sinn schlagen.
7. Welchen Sinn hat das Studium, wenn man danach keine Arbeit findet?

### **Redensart**

### **Bedeutung**

|                                  |                                         |
|----------------------------------|-----------------------------------------|
| ohne Sinn und Verstand           | unüberlegt handeln                      |
| sich etwas aus dem Sinn schlagen | etwas vergessen sollen                  |
| im wahrsten Sinne des Wortes     | wörtlich gemeint                        |
| aus den Augen, aus dem Sinn      | wer nicht da ist, wird leicht vergessen |

### **Typische Wortkombinationen**

- alle fünf Sinne beisammen haben
- Sinn für Humor / Kunst / Ordnung haben
- etwas ergibt Sinn
- der Sinn des Lebens
- im übertragenen / eigentlichen / weiteren Sinne

### **Wortfamilie**

Sinnbild, Sinneswandel, Sinnfindung, Sinnsuche, Sinngebung, Sinnstiftung, sinnlos, sinnvoll, sinnlich, sinnfrei, sinnreich, sinnverwirrend, sinnstiftend

Arbeitsblatt Das Wort ‚Sinn‘ - 2025 von Herr Olli ist lizenziert unter CC BY-NC 4.0. Um eine Kopie dieser Lizenz anzuzeigen, besuchen Sie <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

## Übersetzungen (Auswahl)

| Sprache        | Übersetzung          | Bedeutung           |
|----------------|----------------------|---------------------|
| Englisch       | sense / meaning      | Sinn, Bedeutung     |
| Französisch    | sens / signification | Sinn, Bedeutung     |
| Italienisch    | senso / significato  | Sinn, Bedeutung     |
| Latein         | sensus               | Wahrnehmung, Gefühl |
| Arabisch       | معنى (ma‘nan)        | Bedeutung           |
| Russisch       | смысл (smysl)        | Sinn, Bedeutung     |
| Niederländisch | zin                  | Sinn, Bedeutung     |
| Portugiesisch  | sentido              | Sinn, Richtung      |

## Die Sinne des Menschen

Klassisch werden im allgemeinen Sprachgebrauch fünf Sinne unterschieden:

1. Hören, die auditive Wahrnehmung mit den Ohren (Gehör)
2. Riechen, die olfaktorische Wahrnehmung mit der Nase (Geruch)
3. Schmecken, die gustatorische Wahrnehmung mit der Zunge (Geschmack)
4. Sehen, die visuelle Wahrnehmung mit den Augen („Gesichtsempfindung, Gesicht“)
5. Tasten, die taktile Wahrnehmung mit der Haut (Gefühl)

Die Sinne des Menschen können in Fernsinne (Hörsinn, Sehsinn, Geruchssinn) und Nahsinne (alle übrigen Sinne) unterschieden werden.

Die moderne Wissenschaft kennt für den Menschen aber noch vier weitere Sinne:

- Temperatursinn
- Schmerzempfindung
- Gleichgewichtssinn
- Körperempfindung

(Dazu gehören: Lage- und Bewegungssinn, Hunger, Durst oder Harndrang)

Des Weiteren werden auch psychologische Fähigkeiten, wie etwa die Zeitwahrnehmung, bisweilen als Sinn bezeichnet. Eigene Organe sind dafür jedoch nicht bekannt.

Arbeitsblatt Das Wort ‚Sinn‘ - 2025 von Herr Olli ist lizenziert unter CC BY-NC 4.0. Um eine Kopie dieser Lizenz anzuzeigen, besuchen Sie <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>